

Du bist mehr, als du denkst!

von Elisabeth Steinbeck-Block

Was der Anker für den Ozeanriesen ist, ist der Körper für Geist und Seele, die du auch bist. Am Anfang jedenfalls. Wenn du aber an den Punkt kommst, dich um die nicht sichtbaren Ebenen deines Seins kümmern zu wollen oder zu müssen, weil du in einer Krise steckst, wenn du also beginnst, Kontakt zu den nicht sichtbaren Ebenen von dir aufzunehmen und diesen bewusst und regelmäßig zu pflegen, dann kann dein KörperWesen vom Anker zum Tempel werden.

Dies zu erreichen, liegt ganz bei dir. Die Möglichkeit dazu hast du. Jede/r hat sie als Geburtsrecht mitbekommen als Potenzial. Wie das aber mit Potenzialen so ist... Mensch muss sie:

- wahrnehmen,
- annehmen,
- kultivieren.

Erst dann wird aus einem latent vorhandenen Potenzial eine Stärke.

Spirituelle Tradition und Quantenphysik

Auf den nicht sichtbaren Ebenen befindet sich die Kopier-Vorlage für jede Schöpfung, ob groß oder klein, das göttliche Bildnis oder Original. Dort nimmt alles seinen Anfang. Die Quantenphysik

hat inzwischen entdeckt, was Eingeweihte der verschiedensten spirituellen Disziplinen seit Jahrhunderten, vielleicht sogar schon seit Jahrtausenden wissen: Am Anfang steht der Geist, die nicht sichtbare Ebene. So ist es nicht verwunderlich, dass – ob nun auf den sichtbaren oder den nicht sichtbaren Ebenen – die Bemühungen um Entwicklung und Fortschritt große Ähnlichkeiten aufweisen oder gleich sind.

Jeder weiß, dass, wenn es darum geht, gezielt Muskelaufbau betreiben zu wollen, Mensch nicht umhin kommt, regelmäßig den Körper zu bewegen und zu fordern oder ins Fitness Studio zu gehen. Auch auf den nicht sichtbaren Ebenen ist das so, will Mensch seine *LichtMuskulatur*, die „Muskulatur“ von Geist & Seele stärken, klarer definieren oder gar bis zum Maximum ausbauen.

Meister Hilarion

„Du bist mehr, als du denkst...“ Mit diesen Worten hat Meister Hilarion, ein aufgestiegener Meister und Mitglied der Weißen Bruderschaft, eine seiner privaten Lehrstunden eingeleitet, als ich noch am Anfang meiner Arbeit als Medium stand. Nie werde ich das vergessen! Es ging weiter mit:

„Du bist Energie! Du bist Bewusstsein! Bewusstsein, das sich innerhalb eines klar definierten, individuell jedoch ganz unterschiedlich kreierten *EnergieSystems* bewegt. Dieses System besteht auf den

nicht sichtbaren Ebenen immer aus den gleichen Komponenten:

- den *LichtKörpern*, die in Schichten unterteilt sind
- den *LichtEnergieLeitbahnen* in den Lichtkörpern, den Nadis
- den *LichtEnergieTransformatoren* in den Lichtkörpern, den *Chakras*.

Auf den sichtbaren Ebenen findet ihr Entsprechungen, wie:

- z.B. die Schichten der Haut
- die *LichtEnergieLeitbahnen*, die ihr Meridiane nennt, sowie
- die *LichtEnergieTransformatoren* auf diesen, die Akupunkturpunkte.

Sie alle bilden die Funktionseinheiten, Schichten, Gitternetze und Strukturen, die es dir als individuelle *LichtBewusstseinsEinheit* überhaupt erst ermöglichen, inkarnieren zu können. Mit Hilfe deiner Eltern – du magst sie lieben oder nicht – geht ein *KörperWesen* in die Manifestation, welches über genau die Voraussetzungen verfügt, die du als Seele-Geist- Einheit brauchst, um dich auf der Erde verkörpern zu können.

Diese Voraussetzungen müssen von den genetischen, den zellulären sowie den *LichtKörperStrukturen* erfüllt sein. Das könnt ihr euch nach dem Stecker-Steckdose-Prinzip vorstellen. Ihr wisst, ihr tut gut daran, auf einer Reise in fremde Länder Adapter im Gepäck zu haben. Ansonsten könnte eure Reise unbequemer verlaufen, als sie das müsste. Schlimmstenfalls müsst ihr sie vorzeitig abbrechen.“

Du kannst mehr, als du glaubst!

Inzwischen ist einige Zeit vergangen und ich bin in den Genuss vieler solcher Unterweisungen gekommen. Nie hätte ich mir vorstellen können, was sich mir nach und nach offenbart hat. Wie ich inzwischen erkennen durfte, folgten die Unterweisungen dem Zweck,- altes Wissen - *SeelenWissen*, *SternenWissen* – zu erinnern und ausgebildet zu werden. Es galt, altes Wissen mit neuen Technologien zu verknüpfen! So erhielt ich eine Ausbildung in *LichtKörperProgrammierung* und in *LichtArchitektur*. Und zwar 1:1 durch „learning by doing“.

Das Prinzip funktionierte zunächst in etwa so: Meister Hilarion hatte die Rolle des Sternekochs, ich die Rolle des Küchenlehrlings. Hatte ich ein Problem, bekam ich ein Rezept zu dessen Lösung. Ich „kochte“ nach Rezept, das Problem löste sich auf. Als Ergebnis erfuhr ich eine Zunahme von Frieden in mir und um mich herum. Mein Vertrauen in meine geistige Führung und Kraft wuchs und damit das, was ich *LichtMuskulatur* nenne.

Im Laufe der Entwicklung habe ich das Wort Problem gegen das Wort Projekt ausgetauscht. Da ich viele Projekte am Start hatte, sah ich mich gezwungen, viele Rezepte nachzukochen. So kam ich u.a. in den Genuss, dass sich die Illusion von Ohnmacht auflöste und mehr und mehr Leichtigkeit Raum bekam. Eine überaus angenehme Nebenwirkung dieser Art der Arbeit.

Lichtkörper entwickeln und trainieren

Die *LichtMuskulatur* kann auf viele verschiedene Arten und Weisen trainiert werden. Eine davon ist die gezielte Anwendung von Mantras. Ein Mantra ist wie ein Link zu verstehen. Es ist der Link, den du brauchst, um Kontakt zu der dropbox zu bekommen, der dir Zugang zu deinen *LichtEnergieInformationen* gibt, damit du deinen Weg weitergehen kannst und deine Göttlichkeit auf Erden realisierst. Ein Mantra kann *LichtBahnen* und -Muster in allen deinen *LichtKörpern* sowie im physischen Körper neu erschaffen und es kann veraltete Bahnen aktualisieren, korrigieren und heilen. Brüche, Verzerrungen, Verdrehungen, etc., die du vielleicht schon seit vielen Inkarnationen mit dir herumträgst und die für diverse körperliche, geistige und/oder seelische „Projekte“ verantwortlich sind, können der Korrektur und schließlich der Heilung zugeführt werden. Diese heilsame Wirkung schließt *Chakras* und Akupunkturpunkte ein. Aus diesem Grund – so vermute ich – ist die Anwendung von Mantras zu der von mir am häufigsten einzusetzenden Seele-Geist-Körper-Medizin im Bereich der *LichtKörperProgrammierung* sowie der *LichtArchitektur* geworden.

Was ist was?

LichtKörperProgrammierung schafft im persönlichen *LichtKörperGewand* die *LichtBahnen*, -Muster, -Strukturen, die ein Individuum braucht, um seine Bestimmung erfüllen zu können. Und die ist letztlich für alle gleich. Es gilt, sämtliche Flecken von der ursprünglich weißen Weste zu tilgen. Es gilt, das *LichtKörperGewand* zur Erleuchtung zu führen. Nach dem Gesetz des Spiegels, einem der grundlegenden Gesetze unseres Universums, funktioniert das nach dem Prinzip des: wie innen – die Trägerin/der Träger des *LichtKörperGewandes* – so außen. *LichtArchitektur* bildet die kollektive Erweiterung der *LichtKörperProgrammierung* und ist als Umweltschutz für Geist und Seele zu verstehen. Sie schafft in einem größeren, jedoch immer klar definierten Umfeld die *LichtBahnen*, -Muster, -Strukturen, die eine Gruppe braucht, um ihre Bestimmung erfüllen zu können. Dies geschieht indem mit geeigneten Mantras ein hochschwingender *EnergieRaum* geschaffen wird. Dies ist ganz ähnlich wie beim Bau eines Hauses: Auch auf den nicht sichtbaren Ebenen werden ein Fundament gelegt, Stützpfiler errichtet, Querbalken eingezogen, Wände aufgebaut, das Dach gedeckt und auch Energiever- und -entsorgungssysteme eingebaut.

Ziel der Lichtarchitektur

LichtArchitektur hat nur einen Zweck, ein Leben in guter Atmosphäre zu manifestieren und zu kultivieren für die Seele und den Geist jedes Menschen und jeder Gruppe von Menschen. Das Gesetz des Spiegels besagt: wie auf den nicht sichtbaren, so auf den sichtbaren Ebenen. Dem zufolge kann die sichtbare Ebene – die Umwelt, das Umfeld und auch der menschliche Körper – nur davon profitieren.

Alle Gruppen auf der Erde, egal wie klein oder groß, haben die gleiche Lebensaufgabe. Egal ob Dorf, Stadt oder Land, in letzter Konsequenz geht es für jeden Menschen – Meister Hilarion nennt uns liebevoll *ErdenGottesFunken* – um das Gleiche. Alle haben ein einziges, gemeinsames, großartiges Ziel.

Und das heißt:

Eine Menschheit • Eine Erde • Ein Herz • Eine Liebe • Ein Geist • Eine Religion

Die Religion der Liebe und der Freude, des Friedens und der Freiheit. Für alle Wesen! Die sichtbaren und die nicht sichtbaren. ■



Elisabeth Steinbeck-Block

ist medial begabt. Sie ist als Heilpraktikerin für Psychotherapie und *LichtArchitektin* im Raum Mittelweser tätig. Als Medium arbeitet sie inzwischen weltweit. Ihre Gabe ist es, in Zusammenarbeit mit der geistigen Welt Energiesysteme des neuen Zeitalters zu erden und mittels dieser hochschwingende Energieräume aufzubauen, um die Rückkehr in die göttliche Ordnung zu beschleunigen.

Begegne der Autorin bei uns in Bad Meinberg:

**Dein LebensRad in Schwung bringen
Bad Meinberg, 27.-29.3.20**

Du lernst, wie du dich mit deinem LebensRad verbinden, es erden und aktivieren kannst, es in Schwung bringen und halten kannst. So entfaltetst du die Kräfte, die du brauchst, um deine Ziele zu erreichen. Gemeinsam werden wir eine Ritualplatzvorlage basteln. Grundwissen über Chakras sollte vorhanden sein.
Ab 153 € pro Person für 2 Übernachtungen

Themenwoche: Mysterium Externsteine mit

**Elisabeth Steinbeck-Block und Sharima Steffens
Bad Meinberg, 14.-19.6.20, 30.8.-4.9.20**

Rund um den Standort Yoga Vidya Bad Meinberg gibt es eine Reihe hoch interessanter Naturkraftplätze und historischer Kultstätten. Die Externsteine vereinen beide Merkmale und sind darüber hinaus hochschwingende Energieplätze.

In dieser Themenwoche hörst du spannende Vorträge und erkundest bei Tagesausflügen die verschiedenen Facetten des gesamten Areals.
Ab 38 € pro Tag pro Person